

Fragebogen

zur jugendschutzrechtlichen Beurteilung einer Veranstaltung durch das Jugendamt

Veranstalter (Verein, Organisation, juristische Person etc.)

(vertr. d.) Antragsteller (Name, Anschrift, Telefon).....

Datum und Zeitpunkt der Veranstaltung

Dauer (mehrtägig)?

Ort der Veranstaltung (Festzelt, Turnhalle, Vereinsheim usw.)

Zielgruppe der Veranstaltung: (z.B. Jugendliche, junge Volljährige, Sportler etc.)

Verantwortlicher Vertreter des Veranstalters vor Ort: **W I C H T I G !!!**

(Name) **(tel. Erreichbarkeit)**

Jugendschutzbeauftragter der Veranstaltung: (Name, erreichbar während der Veranstaltung unter Tel.-Nr.)
.....

Erwartete Besucherzahl:

Ordnungsdienst: (Name der Firma oder Benennung der beauftragten Person, Ordneranzahl)
.....

Einlass-/Zutrittskontrolle: nein ja, Anzahl

eingesetztes Personal (Name)

Alterskennzeichnung vorgesehen? nein ja, welche


Besonderheiten der Veranstaltung: (Barbetrieb, Musikdarbietung, etc. ... welche?)
.....

Parkplatz: eigener Parkplatz vorhanden? ja nein

Überwachung, Beleuchtung?

Geplante Vorkehrungen zum Jugendschutz:

Die für die beantragte Veranstaltung einschlägigen Jugendschutzbestimmungen sind jedem Mitarbeiter bekannt. Auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben wird hingewiesen.

..... Datum  Unterschrift des Verantwortlichen

Bitte senden Sie als verantwortlicher Veranstalter den Fragebogen schnellstmöglich

per E-Mail an **Jutta.Steinlen@koenigsbrunn.de**
oder per FAX **08231 / 606-28214** (Tel. Rückfragen 606-214)
oder per Post

zurück an die Gestattungsbehörde:

Ordnungsamt
der Stadt Königsbrunn
Marktstr. 3 ½
86343 Königsbrunn



Weiterleitung durch die Gestattungsbehörde
zusammen mit dem Gestattungsantrag

an das **Jugendamt Landkreis Augsburg**
per E-Mail **margit.ippy@lra-a.bayern.de**
oder per FAX **0821 / 3102-2493**

sowie an die **Polizeiinspektion Bobingen**
per E-Mail **pp-schw.bobingen.pi@polizei.bayern.de**
oder per FAX **08234 / 9606-40**

mit der Bitte um Rück-, bzw. Nullmeldung